

18. September 2018

## **comdirect Brokerage Index: Steigende Tradeaktivität bei leicht fallenden Kursen im August**

- Privatanleger kauften weiterhin zu
- Wirecard, Bayer und Amazon sind unter den Top-Käufen
- Indexstand August: 100,8 Punkte

Das hohe Niveau des Vormonats konnte nicht gehalten werden: Im August 2018 fiel der comdirect Brokerage Index von 108,9 Punkten im Juli auf 100,8 Punkte. Bei steigender Tradeaktivität war der Kaufindex in allen Anlageklassen leicht rückläufig. Die Anlageklasse Renten befindet sich weiterhin auf einem hohen Stand: Trotz eines Rückgangs um 31,2 auf 118,0 Punkte stehen sie auf dem zweithöchsten Wert seit fünf Jahren. „Im August war der DAX sehr volatil. Das nutzten unsere Kunden gezielt für Käufe und Verkäufe. Die Käufe bei Zertifikaten und Optionscheinen spiegelten dabei den anhaltenden Optimismus wider: comdirect Kunden bauten ihre Long-Positionen in beiden Assetklassen dann am höchsten auf, als der DAX-Stand seinen zweitniedrigsten Stand im August erreichte“, sagt Andreas Lipkow, Finanzexperte bei comdirect.

### **Mögliche DAX-Aufnahme von Wirecard beflügelt Aktienhandel**

Bei den Aktien führte Wirecard, getrieben von der erwarteten Aufnahme in den DAX, im August die Liste der Top-Käufe an und ist ebenfalls auf Platz fünf der Top-Verkäufe aufgeführt. Auch die Bayer-Aktie war gefragt. „Der Kurs der Bayer-Aktie sank im August aufgrund einer Glyphosat-Klagewelle in den USA. Das nutzten unsere Kunden für Zukäufe“, erklärt Lipkow. Ein ähnliches Szenario zeigte sich bei Continental: Trotz der herausgegebenen Gewinnwarnung und eines Kursverlustes kauften comdirect Kunden zu. Auf Platz vier der meistgekauften Titel befand sich Amazon, deren Aktie im August um rund zehn Prozent anstieg und dabei von dem Hype auf die Überschreitung der Billionenmarke profitierte.

Die Top-Verkäufe führte die Beteiligungsgesellschaft Berkshire Hathaway an. Hier wirkten sich die Probleme mit gefälschten Essensbelegen von hochrangigen Mitarbeitern bei der amerikanischen Bank Wells Fargo aus (Top zwei der Verkäufe), an der Berkshire Hathaway rund zehn Prozent der Anteile hält. Zu den meistverkauften Aktien im August gehörten außerdem China Mobile und Evotec.

### Der comdirect Brokerage Index im Detail

	August 2018	Juli 2018
<b>Index gesamt</b>	100,8	108,3
<b>Aktien</b>	119,1	122,4
<b>Fonds (ohne Sparpläne)</b>	60,0	138,8
<b>Zertifikate</b>	105,9	106,8
<b>Optionsscheine</b>	104,4	109,4
<b>Renten</b>	118,0	149,2

### Hintergrund comdirect Brokerage Index

Der comdirect Brokerage Index erscheint monatlich. Die Daten zur Berechnung des Index sind repräsentativ für das Verhalten der Privatanleger in Deutschland. Ein Indexstand über 100 Punkten zeigt an, dass im betrachteten Monat im Vergleich zum Referenzzeitraum Wertpapiere eher gekauft wurden. Ein Stand unter 100 Punkten zeigt im Vergleich zum Referenzzeitraum an, dass Wertpapiere eher verkauft wurden. Für die Berechnung des Indexwertes werden die Wertpapierkäufe den -verkäufen der rund 1 Million Depotkunden der comdirect bank AG gegenübergestellt und mit dem Durchschnitt des vorangegangenen Jahres verglichen. Beim Gesamtindex werden die Wertpapierklassen Aktien, Fonds, Zertifikate, Renten und Optionsscheine entsprechend ihres Anteils an den Gesamtorderzahlen berücksichtigt. Ein Indexwert für jede einzelne Anlageform wird jeweils gesondert berechnet. Weitere Informationen zum comdirect Brokerage Index und zur Methodik finden Sie in einem Factsheet, das wir Ihnen gerne zusenden.

### Ansprechpartner für diese Pressemitteilung:

Kathrin Maier  
 comdirect bank AG, Pascalkehre 15, 25451 Quickborn  
 Telefon: + 49 (0) 41 06 - 704 - 1507  
 E-Mail: kathrin.maier@comdirect.de

### Hinweis für Redaktionen:

Alle Pressemitteilungen finden Sie unter [www.comdirect.de/presse](http://www.comdirect.de/presse)  
 Sofern Sie keine Informationen erhalten möchten,  
 teilen Sie uns dies bitte mit unter [presse@comdirect.de](mailto:presse@comdirect.de)